

Bericht aus dem Gemeindehaus

An den Sitzungen vom 7. November 2024 und 11. November 2024 (Budget) hat der Gemeindevorstand Bever folgende Geschäfte behandelt und dazu Beschlüsse gefasst:

Bau

Sanierung Spielplatz Bever: Offertvergabe in Sachen Fallschutz

Im Budget 2024 ist die Sanierung des Spielplatzes Bever mit Fr. 180'000 im Investitionsbudget aufgenommen worden. Dabei wurde vorgesehen, die in die Jahre gekommenen und nicht mehr tauglichen Fallschutzplatten durch eine flächige Fallschutzschicht, um die jeweiligen Spielgeräte zu ersetzen. Der Auftrag für die Sanierung des Spielplatzes Bever mit einem flächigen Fallschutzbelag rund um die Spielgeräte wird der wirtschaftlich günstigsten Firmen Rocca Hotz AG und RealSport für insgesamt Fr. 151'369.10 vergeben.

Finanzen, Planung, Gesundheit & Soziales

Budget 2025: Verabschiedung zuhanden der Gemeindeversammlung

Das Budget 2025 der Erfolgsrechnung liegt vor und weist aktuell einen Aufwandüberschuss von Fr. 242'200 aus. Das Budget wird im Rahmen der zweiten Lesung vom 11. November 2024 behandelt, partiell angepasst und mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 268'650 (Vorjahr Fr.268'800) und Nettoinvestitionen von Fr. 1.2 Mio. für die Wasserversorgung Spinas/Val Bever zuhanden der Gemeindeversammlung verabschiedet. Im Budget der Abwasserentsorgung ist eine Halbierung der Grundgebühren sowie eine Senkung der Verbrauchsgebühr von Fr. 1.20 auf Fr. 1.00 vorgesehen, der Steuereffuss soll unverändert bei 70% verbleiben.

Bundesgesetz über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland

Der Gemeindevorstand verzichtet weiterhin auf eine Quote für den Erwerb von Ferienwohnungen durch Personen im Ausland, womit eine Mitteilung an das Grundstücksinspektorat und Handelsregisteramt Graubünden unterbleiben kann.

Parzelle 387 Surpunt Plaun: Verlängerung Stellbewilligung Container

Auf Parzelle 387 steht ein Container und es wurde ein Verlängerungsgesuch für den Standort eingereicht, da dieser nur befristet erteilt wurde. Auf eine längere Frist wird nicht eingetreten und der Container ist bis Anfang Mai 2025 zu entfernen.

Traktanden Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2024

Die Traktandenliste für die Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2024 liegt vor und wird wie folgt genehmigt:

1. Begrüssung / Traktanden / Wahl Stimmzähler
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 12. September 2024
3. Nachtragskredit 2024 / Zusatzkredit 2025 zur Zwischenfinanzierung für das Spital Oberengadin
4. Reglement über die Durchführung der Landumlegung in Bever und La Punt-Chamues-ch (Revitalisierungsprojekt La Punt Chamues-ch)
5. Näherbaurecht zu Gunsten der STWEG 7EFH für Velounterstand
6. Kauf Parzelle 304 (Teilbereich Zone für öffentliche Bauten und Anlagen)
7. Budget 2025
 - 7.1 Kenntnisnahme Finanzplan 2025 – 2028
 - 7.2 Festsetzungen von Steuern, Taxen und Gebühren
 - 7.3 Budget Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung 2025
8. Varia

mit anschliessendem Abschluss des Gemeindeversammlungsjahres mit kleinem Imbiss.

Vereinbarung mit Kanton Graubünden i.S. Veloverkehrskonzept Alltagsverkehr

Aufgrund der Regionalplanung und einer Präsentation an der Präsidentenkonferenz durch den Leiter Abteilung Langsamverkehr soll ein Verkehrskonzept Alltagsverkehr der Region Maloja (Veloverkehrskonzept) erstellt werden. Die Planungskosten werden vollumfänglich vom Kanton Graubünden getragen. Der Gemeindevorstand gibt dem Kanton eine Rückmeldung, dass die Gemeinde Bever der Erarbeitung eines Verkehrskonzeptes zustimmt und die notwendige Vereinbarung unterzeichnen wird. Zudem ist der Gemeindevorstand auch an einer Langsamverkehrsplanung innerhalb der Gemeinde interessiert.

Bildung, Land- und Forstwirtschaft

Personelles: Wahl Klassenassistentenz

Aydan Fernandes Gutierrez wird als Klassenassistent an der Primarschule Bever für die 1. bis 3. Klasse bis längstens Ende Schuljahr 2024/2025 gewählt.

Zivilschutzanlage Werkhof Bever

Der Gemeindevorstand sieht vor, einen Raum in der Zivilschutzanlage unter dem Werkhof Bever der Giuventüna da Bever zu vermieten. Hierzu wird eine Hausordnung und eine mietrechtliche Vereinbarung aufgesetzt. Da auch weitere Räume vermietet sind, wurde die Anlage vor Ort mit der Gebäudeversicherung beurteilt. Aus sicherheitsrelevanten Gründen muss eine Notbeleuchtung eingebaut und der Fluchtweg aufgezeigt und beleuchtet werden. Hierzu wird ein Kredit von Fr. 5'200 gesprochen und der Auftrag der Fa. Merz AG für die Installation erteilt.

Weihnachtsbaum Dorfzentrum Bever: Kredit Fr. 1'600 / Vergabe Pfäffli AG

Auf dem Platz vor dem Dorfzentrum beim Brunnen soll wie letztes Jahr ein Weihnachtsbaum in gleicher Grösse platziert werden. Es wird ein Kredit von Fr. 1'600 für die Platzierung eines Weihnachtsbaums auf dem Platz des Dorfzentrums Bever wie im Vorjahr gesprochen und die Pfäffli AG mit der Lieferung und dem Aufstellen betraut.

Infrastruktur

ARGE Bianco 120: Antrag um Anschluss an Gemeindekanalisation

Im Mai 2024 wurden in Spinass/Val Bever auf dem Baustellenareal Vorkehrungen für die Unterbringung von Arbeitern für die Baustelle Albula 2 getroffen und danach umgesetzt. Nach längerem ist ein Anschlussgesuch an die kommunale Abwasserleitung in Spinass/Val Bever eingegangen, welches mit Auflagen und einer Verfügung zur Gebührentragung abgeschlossen werden konnte.

Wasserversorgung: Kredit Fr. 3'300 WABEsense (Messlogger)

Im Quellwasserpumpwerk kommen zwei Quellen zusammen und werden dann ins Reservoir hochgepumpt. Bis jetzt konnte die effektive Quellschüttung nur mit einer lokalen Messung ermittelt werden. Mit dem Einbau des Loggers bestünde die Möglichkeit, die Quellschüttung und die Temperatur permanent auf einem Stick zu speichern und diese Daten können dann am PC ausgewertet werden. In Anbetracht der Schwankungen dieser zwei Quellen sind diese Daten wichtig, um eine Kontrolle bei Wetteränderungen und das Verhalten der beiden Quellen zu haben. Der Gemeindevorstand stimmt der Beschaffung eines Loggers bei der Fa. Lippuner AG in der Höhe von Fr. 3'243 zu, womit die beiden ergiebigen Quellen besser und schneller bemessen werden und die Digitalisierung der Wasserversorgung vorangetrieben werden kann.

Kirchturm: Installation Beleuchtung, Kredit Fr. 4'100

Um eine Aufwertung des Kirchturms und des Ortsbildes während den Wintermonaten zu haben, wurden im Kirchturm Kabelrollen provisorisch verlegt. Damit werden drei LED-Strahler betrieben, die den Kirchturm von innen beleuchten. Diese Installation entspricht nicht den gängigen Sicherheitsbestimmungen. Um die Beleuchtung weiterhin anzubieten, muss eine feste Installation erstellt werden. Der Gemeindevorstand

stimmt einem Kredit von Fr. 4'100 für eine feste Installation im Kirchturm Bever für die Strombereitstellung im Glockenturm für die Ausleuchtung des Turms zu.

Wassermanagement Plaiv plus: Grundsatzentscheid Zweckverband

Die Plaivgemeinden sehen unter Beizug der Gemeinde Bever vor, einen Zweckverband Wassermanagement zu gründen, welcher dann Brunnenmeister und Wasserwarte einstellt, welche sich um die Gemeindewasserversorgungen kümmern und vor allem dann über die notwendigen Ausbildungen verfügen, die heute vorausgesetzt werden müssen. Anlässlich der Sitzung in Sachen Wassermanagement Plaiv-Gemeinden und Bever wurden die Gemeindevorstände über den Zwischenstand informiert. Dabei wurde entschieden, dass alle Projektschritte für das weitere Vorgehen jeweils vereinbart werden. Der Gemeindevorstand spricht sich für die Gründung eines Zweckverbandes Wassermanagement Plaiv-Gemeinden und Bever aus.

Tourismus, öffentlicher Verkehr, Polizei & übrige Dienste

Silvesterball

Eine einheimische Person sieht vor, im Schulhaus Bever einen Silvesterball für Jung und Alt, für Einheimische und Zweheimische und für Gäste auszurichten. Es soll ein Theater «Dinner for one» stattfinden, musikalische Unterhaltung geboten und ein Caterer für das leibliche Wohl beigezogen werden. Der Gemeindevorstand beschliesst, die Veranstaltung mit den üblichen Auflagen zu bewilligen und einen Sponsorenbeitrag von Fr. 500 beizutragen. Die Veranstaltung wird zudem mit Flyer beworben und den Zweitheimischen ebenso per E-Mail zugestellt.

Preisermässigung für Zweitheimische auf Jahreskarten der Bergbahnen – Verlängerung

Die Vereinbarung zwischen dem Gemeindeverband Öffentlicher Verkehr Oberengadin und dem St. Moritz Mountain Pool betreffend Entschädigungsbeiträge an den öffentlichen Verkehr muss per 01. Januar 2025 erneuert werden. Die Engadin St. Moritz Mountain Pool verpflichtet sich darin, an den Gemeindeverband jährlich einen Pauschalbetrag von CHF 440'000 zu zahlen. Bedingung ist, dass die Talstationen der Bergbahnen im herkömmlichen Rahmen bedient resp. angefahren werden. Auf Wunsch der Verantwortlichen von St. Moritz Mountain Pool soll in der Vereinbarung auch der Absatz enthalten sein, dass die Gemeinden den Zweitheimischen eine Ermässigung von 10% auf den Preis der Jahreskarten gewähren. Die Gewährung einer Ermässigung von 10% an die Abonnementkosten von Zweitheimischen wurde bisher zweimal drei Jahre verlängert und ist im Budget inbegriffen. Die Kosten für die Gemeinde liegen durchschnittlich unter Fr. 5'000 womit der Gemeindevorstand gemäss Gemeindeverfassung darüber beschliessen kann. Der Gemeindevorstand stimmt einer Weiterführung der Gewährung eines Rabattes von 10% auf die Abonnemente der Zweitheimischen zu, solange die Vereinbarung zwischen Gemeindeverband Öffentlicher Verkehr und dem St. Moritz Mountain Pool besteht.

Ziageni SA – Änderung Gastwirtschaftsbewilligung

Der Gemeindevorstand genehmigt den Wechsel des verantwortlichen Gastwirtes in der Chesa Bealto (ehemals Kantine Lenatti) und erteilt die notwendige Gastwirtschaftsbewilligung.

Bever, 18.11.2024rro